



Antrag nach § 3 Abs. 1 GO an den Rat der Stadt Münster

Münster, 07.12.2021

## Mit Fokus in die Zukunft: städtischen Haushalt priorisieren

### Der Rat möge beschließen:

Mit der Verabschiedung des Haushalts 2022 initiiert die Verwaltung einen Dialogprozess zur frühzeitigen Priorisierung der entscheidenden Handlungsfelder für die Zukunft unserer Stadt. Eine erste Grundlage hierfür können die gemachten Bemerkungen im Vorbericht zum städtischen Haushalt 2022 sein.

Hierzu wird die Verwaltung alsbald einen interfraktionellen Arbeitskreis einsetzen, der folgende Ziele hat:

1. Definition von maximal 5 Handlungsfeldern und deren Priorisierung
2. Erarbeitung von strategischen Zielen je Handlungsfeld
3. Ableitung von konkreten Maßnahmen und deren operativen Ziele sowie deren Abbildung im Haushalt

Dabei wird auch erarbeitet, wie das Instrument der FinanzFAIRteilung (Gender Budgeting) mittels einer klaren Fokussierung besser in den Zielen und Kennzahlen abgebildet werden kann. Die Ergebnisse der Arbeitsstände sind in geeigneter Weise dem Rat und seinen Gremien zu berichten und zum Beschluss vorzulegen.

Der Arbeitskreis setzt sich aus maximal je zwei Personen je Fraktion und Gruppe, sowie aus Vertreter\*innen des Finanzdezernats und des für die Zielkennzahlen zuständigen Organisationsdezernats der Stadtverwaltung zusammen.

### *Begründung:*

Der städtische Haushaltsentwurf für das Jahr 2022 und die mittelfristige Planung sind zu wenig auf konkrete Ziele fokussiert. Das Set an Zielen und Kennzahlen im Haushaltsplanentwurf ist ein von der Verwaltung und dem Rat in den letzten Jahren zu wenig beachtetes Instrument, das neu aufgebaut werden muss, um seine Möglichkeiten zu entfalten. Viele Themen werden ein bisschen, aber keines konsequent „durchfinanziert“. Dem städtischen Haushalt droht damit eine strukturelle Überforderung, die sich bereits jetzt in einem deutlichen Defizit für 2022 und in der mittelfristigen Planung niederschlägt. Zur Erreichung der städtischen Ziele bedarf es dringend einer Priorisierung, deren Erarbeitung mit diesem Antrag durch die Politik auf den Weg gebracht wird.

gez.

Jörg Berens

Bernd Mayweg

Heinrich Götting

gez.

Sylvia Rietenberg

Christoph Kattentidt

und Fraktion

gez.

Marius Herwig

Doris Feldmann

Lia Kirsch

Ludger Steinmann

und Fraktion

gez.

Tim Pasch

Helene Goldbeck

gez.

Lars Nowak

Franz Pohlmann

Dr. Georgios Tsakalidis